

MEDIENMITTEILUNG

Zuschlag für Strassenbauauftrag über rund CHF 96 Mio. geht an eine Arbeitsgemeinschaft unter der Federführung von Implenia – Sanierung des A6-Autobahnabschnitts zwischen Rubigen und Kiesen | Erfolg für das Flächengeschäft von Implenia und Beleg für ausgewiesene Strassen- und Ingenieurbaukompetenz der Gruppe

Dietlikon, 6. Oktober 2014 – Der A6-Autobahnabschnitt Rubigen-Spiez (RUTS) wurde vor über 40 Jahren dem Verkehr übergeben. Er soll in den kommenden Jahren gesamthaft erneuert werden. Die ARGE KiRu unter der Federführung von Implenia ist nun mit der Erneuerung des 10 Kilometer langen Abschnitts zwischen Rubigen und Kiesen beauftragt worden. Das mit rund CHF 96 Mio. dotierte Projekt (Anteil Implenia 25 %) wird zwischen Januar 2015 und November 2016 realisiert. Die Arbeiten umfassen nebst der Erneuerung von Strassenkörper und Belag unter anderem die Instandsetzung der Kunstbauten wie Mauern, Brücken, Über- und Unterführungen sowie die Vervollständigung der Lärmschutzmassnahmen. Dabei werden zu Spitzenzeiten rund 120 Mitarbeitende im Einsatz stehen. Der Erfolg ist ein weiterer Beleg für die starke Präsenz von Implenia im Schweizer Flächengeschäft. Die Gruppe stellt beim Projekt einmal mehr ihre ausgewiesene Strassen- und Ingenieurbaukompetenz unter Beweis. Die Begründung des Zuschlagsentscheids streicht denn auch die hohe Qualität des projektbezogenen Konzepts und der präsentierten Referenzen heraus.



Bis 2016 erneuert Implenia innerhalb der ARGE KiRu den 10 Kilometer langen Autobahnabschnitt zwischen Rubigen und Kiesen.

Medienkontakt Implenja:

Philipp Bircher

Head of Communications Group

Telefon: +41 58 474 74 77

philipp.bircher@implenia.com

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz. Entstanden 2006 aus dem Zusammenschluss von Zschokke und Batigroup, blickt Implenja auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Knowhow aus den hochqualifizierten Sparten Modernisation & Development, Buildings, Tunnelling & Civil Engineering und den Flächen Schweiz sowie Norwegen unter einem Dach zu einem national und international agierenden Unternehmen zusammen. Mit seinem integrierten Businessmodell und den in allen Unternehmensbereichen tätigen Spezialisten ist Implenja in der Lage, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt über 6900 Personen und erzielte im Jahr 2013 einen Umsatz von rund 3,1 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.